



Bezirk Minden. 28 Senioren aus dem Bezirk nahmen an der Nachmittagsfahrt des 25. 10. 2019 teil. Ziel war das „Europäische Fachzentrum Moor und Klima“ in der Nähe von Ströhen. In diesem modernen Erlebniszentrum wird der Bezug zwischen Moor- und Klimaschutz eindrucksvoll und multimedial dargestellt. Ein Film ließ selbst Zuschauern aus der Region das Moor in einem ganz neuen Licht erscheinen.

„Glücksvogel“ Kranich

Bei Kaffee und Kuchen gab es dann einen mitreißenden ca. eineinhalbstündigen Vortrag über das Leben der Kraniche. Eine kompetente und engagierte Referentin verstand es, die Zuhörer mit ihrer Liebe zu den Kranichen zu begeistern. Gerade in diesen Oktobertagen ziehen die Kraniche aus Nordeuropa in ihre Winterquartiere. In der Diepholzer Moorniederung legen viele eine Rast ein und nehmen Nahrung für den Weiterflug auf. Der aktuelle Rastbestand liegt momentan bei ca. 30.000 Kranichen. Mit dem Bus fuhr die Reisegruppe dann durch die Felder Richtung Uchter Moor. Hunderte der stolzen Vögel konnten bei der Nahrungsaufnahme beobachtet werden und ließen sich durch den langsam fahrenden Bus kaum stören.

Der Einflug

Kraniche übernachten stehend im Wasser, um vor Feinden geschützt zu sein. Zu Tausenden fliegen sie mit dem Sonnenuntergang zu den Flachgewässern des wiedervernässten Moores. Von dem Beobachtungsturm in Darlaten bot sich ein imposantes Bild des Einflugs der Kraniche, und ihr trompetenartiges Rufen war in der ruhigen Herbstluft kilometerweit zu hören.

Die Gästeführerin wünschte den Teilnehmern bei der Verabschiedung, nachts von Kranichen zu träumen. Das mag sicher bei einigen der Fall gewesen sein.

29. Oktober 2019

Text: hk

Fotos: rk

